

Alle Rechte, auch das Recht der Aufführung, vorbehalten. Abschreiben, Vervielfältigen und Ausleihen verboten.

Irishes Trinklied

(Vier „volle“ Nächte)

Satz und

Deutscher Text: Fritz Kunle

Männerchor

Ah

Tenor I II

8

1. Jüngst kam ich mal wie-der heim, }
 2. Dann kam ich heim in der zwei-ten Nacht, } be - trun - ken wie noch nie;
 3. Dann kam ich heim in der drit - ten Nacht, }
 4. Dann kam ich heim in der vier - ten Nacht, }

Bass I II

Ah

PROBEPARTITUR

8

1. da stand ein Pferd im Stall, das Pferd soll - te stehn. }
 2. da hing ein Hut am Ha - ken, das Hut hän - gen sollt. } Des - halb
 3. da hin - gen Ho - sen über dem Stuhl, die Ho - se soll - ten sein. }
 4. da lag ein Kopf auf dem Kissen, der Kopf soll - te sein. }

kopieren verboten

Oh

8

frag - te ich mein Weib, mein hübsches jun - ges Weib: „Er - klär' mir das doch 'mal:

Oh

Uh

8

was sucht { 1. die - ses Pferd im Stal - le, wo mein Pferd soll - te stehn?^u }
 2. die - ser Hut am Ha - ken, wo mein Hut soll - te sein?^u }
 3. die - se Hose ü - berm Stuhl, wo mei - ne Hose soll - te sein?^u }
 4. die - ser Kopf auf dem Kis - sen, wo mein Kopf soll - te sein?^u }

Uh

I

^u) Solo oder Soli

A